

Reformiert. Aesch – Pfeffingen

01.2023

Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen
www.erkap.ch



■ Das neue Jahr: Normalität oder weiter Krise?

Schon wieder ein neues Jahr! Hatte das Jahr 2022 nicht gerade erst begonnen? War da nicht gerade noch die Hoffnung, dass mit dem Abklingen der Corona-Pandemie wieder Normalität einkehrt? Und für uns heisst Normalität: Es funktioniert! Im Beruf, im Privatleben, im Dorf, im Land. Alles passt zusammen und gelingt. Krise ist nicht normal. Misserfolg, Streit, Krieg, Armut, Not ist nicht normal. Zumindest für uns in der Schweiz.

Und dann begann genau in den Tagen, als in der Schweiz die Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie aufgehoben wurden, Ende Februar, der offene Krieg in der Ukraine. Nahtlos löste die eine Krise die andere ab, obwohl Corona ja noch immer nicht vorbei ist.

Und schon stehen wir am Übergang zu einem neuen Jahr und fragen uns: Was wird dieses Jahr 2023 bringen? Finden wir zurück zu einer Normalität? Oder geht der Krisenmodus weiter?



Himmel über Aesch

Da fällt mir eine Geschichte vom Anfang der Bibel ein. Es ist Nacht. Er steht am Fluss. Morgen früh wird er den Fluss überqueren. Er ist auf dem Rückweg. Zurück in das Land seiner Jugend. Lange war er nicht dort. Vor Jahrzehnten war er geflohen. Er erinnert sich an die Eltern. Er war der Liebling seiner Mutter und auch seines Vaters. Der Bruder hasste und beneidete ihn dafür. Und dann eskalierte die Lage: Kurz bevor sein Vater starb, erschlich er sich den Segen, das Erbe des Vaters. Die Mutter half ihm dabei. Und dann musste er fliehen. Vor der Rache des Bru-

ders und dem Zorn und der Enttäuschung des Vaters. Er war nicht da, als der Vater starb und später auch die Mutter. Er war im Ausland und machte dort Karriere. Langsam. Es dauerte Jahrzehnte. Jetzt hat er selbst eine grosse Familie. Und Reichtum. Alles hat er schon über den Fluss gebracht. Ist allein zurückgeblieben. Am nächsten Morgen wird er seinem Bruder wieder begegnen. Nach all den Jahren. Wie wird das gehen?

In der Nacht ringt er mit seinen Erinnerungen. Und mit seinen Sorgen und Fragen. Sie lassen ihn nicht los. Und er lässt sie nicht los. Er will eine Antwort.

Es wird schon hell. Es muss weiter gehen. «Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.» Ein Wort, eine Erfahrung von Befreiung ist nötig, um sich aus der Umklammerung zu lösen. Und er vernimmt dieses Wort: «Du hast gekämpft mit Gott!» Das wird dein neuer Name sein. Den trägst du von nun an. Und auch die Spur dieses Kampfes trägst du von nun an. Du hinkst. Kannst laufen, aber nicht mehr unbeschwert. Du lebst, aber die Krise gehört von nun an dazu.

So geht er, so hinkt er seinem Bruder entgegen. Und die Begegnung gelingt. Die Brüder umarmen sich. Die Brüder finden Frieden. Sie wünschen dem anderen Erfolg und Glück. So gehen sie wieder auseinander.

So möchte ich in das Neue Jahr 2023 gehen. Mit den Spuren der Krisen, in denen wir leben. Aber auch zuversichtlich. Umgeben von Menschen, denen ich Glück und Erfolg wünsche. Und mit dem Segen Gottes, die (oder der) Leben möglich macht und gelingen lässt.

HERZLICH GRÜSST SIE IHR PFARRER INGO KOCH

Agenda 01.2023

1. Sonntag
10.00

Neujahrsgottesdienst
Reformierte Kirche Aesch. Pfarrerin Inga Schmidt, anschl. Apéro

4. Mittwoch
19.30

Kamingespräch zum neuen Jahr
Steinackerhaus. Pfarrer Ingo Koch

6. Freitag
8.40

Wanderung. Bonfol – Coeuve
Treffpunkt Bahnhof Aesch (Abfahrt S3 um 8.49h)
Wanderleitung: Noldi Laepple und Annemarie Polak, Tel. 061 751 54 27 oder annemarie.polak@intergga.ch

8. Sonntag
10.30

Ökumenischer Gottesdienst mit Sternsängern und Abendmahl
Kirche St. Martin, Pfeffingen. Pfarrer Ingo Koch, Theologe Norbert Malsbender

9. Montag
17.00

Sternsingen in Aesch und Pfeffingen
Aussendungsgottesdienste: Reformierte Kirche Aesch und Kirche St. Martin Pfeffingen

10. Dienstag
12.00

mitenand-ässe
Steinackerhaus. Anmeldung bis am vorhergehenden Freitag 11 Uhr beim Sekretariat Tel. 061 751 40 66

14.00

Frauenverein. Lottomatch
Steinackerhaus

17.00

Sternsingen in Aesch und Pfeffingen
Aussendungsgottesdienste: Katholische Kirche Aesch und Kirche St. Martin Pfeffingen

15. Sonntag
10.00

Gottesdienst
Reformierte Kirche Aesch. Pfarrer Ingo Koch

22. Sonntag
10.30

Ökumenischer Gottesdienst zum Einheitssonntag
Reformierte Kirche Aesch. Pfarrerin Inga Schmidt, Pfarrreimanagerin Andrea Vonlanthen, ökumenische Gruppe Aesch, anschl. Apéro

17.00

Erster Aescher Konzertabend
Reformierte Kirche Aesch. Das Norea Trio mit Hyunjong Reents-Kang, Violine, Eva Lüthi, Violoncello und Petya Mihneva Falsig, Klavier spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Joaquin Turina, Robert Schumann. Eintritt frei, Kollekte

24. Dienstag
12.00

mitenand-ässe
Steinackerhaus. Anmeldung bis am vorhergehenden Freitag 11 Uhr beim Sekretariat Tel. 061 751 40 66

■ Atempause

Eine halbe Stunde Auszeit im Alltag: Beruhigung der Gedanken und Konzentration auf ein Thema, Musik, Stille. Dazu sind Sie herzlich in der Atempause eingeladen, die wir auch im neuen Jahr immer am letzten Donnerstag jeden Monats um 19 Uhr in der reformierten Kirche anbieten.

Die erste Atempause am Donnerstag, 26. Januar um 19 Uhr hat die Jahreslosung 2023 zum Inhalt: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Dieser Satz stammt aus dem ersten Buch Mose und wird von Hagar gesprochen, einer Frau, die aus einem Familienkonflikt ausbricht und in die Wüste flieht. An einem Brunnen macht sie die innere Erfahrung, gesehen und verstanden zu werden. So kann sie zurückkehren und ihr Leben wieder in die Hand nehmen.

FÜR DAS VORBEREITUNGSTEAM: INGA SCHMIDT

■ Frauenverein

Rückblick auf den Ausflug vom reformierten und katholischen Frauenverein Aesch vom 2. Dezember 2022.

Mit 69 Frauen fuhren wir nach St. Urban. Im Kloster angekommen lauschten wir der kundigen Führung in der sehenswerten Kirche. Sie wirkte gross und hell, weil sie mit viel Weiss und nur glasklaren Fenstern restauriert wurde. Neben den wunderschön geschnitzten Chorstühlen bewunderten wir ein Kunstwerk von unserem Mitglied Roser Häfliger. Sie war mit dabei und gab Erklärungen zur Entstehung ab. Draussen bestaunten wir die grosse Parkanlage mit vielen Skulpturen. Weiter fuhren wir durch das Luzerner Hinterland nach Ohmstal zum Kurhaus. Auf der Fahrt erzählte Ottilia Häberli aus ihrer Jugendzeit, von der Gegend und dem Dorf Ohmstal. Das alte, erhaltene Kurhaus mit Gewölbekeller, heute Gasthaus, ist weihnächtlich liebevoll geschmückt. Aussen und innen gab es viel zu bestaunen. Nach gutem Essen fuhren wir weiter nach Zofingen zum Weihnachtsmarkt. Um 20 Uhr waren wir nach einem erlebnisreichen Tag wieder in Aesch zurück. Alle haben den Tag genossen und danken den Organisatorinnen.

ELISABETH ALTER



Lottomatch: Wir treffen uns zum traditionellen Lottomatch am 10. Januar, um 14.00 Uhr im Steinackerhaus.

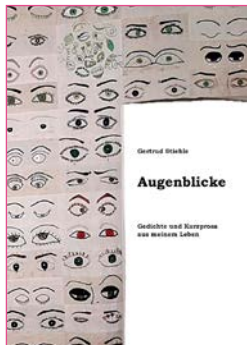
Wir freuen uns, mit vielen spieffreudigen Frauen einen kurzweiligen Nachmittag zu verbringen. Anmeldung bis am 7.1. an Annamarie Horat, Tel. 061 751 29 48, oder 079 489 04 84, horat. anne@bluewin.ch.

Unser Bazar, der am 25. November 2022 stattfand, war wiederum ein grosser Erfolg. Der Erlös kommt traditionsgemäss gemeinnützigen Organisationen zugute. Herzlichen Dank den vielen freiwillig helfenden Händen und den zahlreichen Besuchern aus der ganzen Region. Die genauen Erfolgswahlen erfahren Sie im Jahresbericht des Frauenvereins.

ANNAMARIE HORAT

■ Seniorennachmittag

Am Freitag, 27. Januar um 14.30 Uhr liest Gertrud Stiehle aus ihrem neuen Buch «Augenblicke. Gedichte und Kurzprosa aus meinem Leben».



Gertrud Stiehle, die erste Sozialdiakonin unserer Gemeinde von 1990 bis zu ihrer Pensionierung 1998 hat kürzlich eine Auswahl von kurzen Prosa-Texten und Gedichten aus über 40 Jahren Schreiblust veröffentlicht. Aus ihren Texten spricht intensives Erleben mit allen Sinnen - gepaart mit Neugier auf das Leben - in der Natur, im Jahreskreis, in alltäglichen Begegnungen auch mit fremden Menschen und anderen Kulturen. Anschliessend Gespräch mit Gertrud beim Zvieri. Herzliche Einladung!

ANNEMARIE POLAK

■ Goldene Konfirmation

Vor fünfzig Jahren konfirmiert: Einladung zur Goldenen Konfirmation. Es war eine spannende Zeit, als Sie 1973 konfirmiert wurden. Aesch war ein stark wachsendes Dorf, und auch die reformierte Kirchgemeinde wuchs deutlich. Von Jahr zu Jahr gab es mehr Jugendliche, und so wuchsen auch die Konfirmationsjahrgänge. Fünfzig Jahre später ein Anlass, zurück zu blicken und sich zu erinnern. Und vielleicht einige Kolleginnen und Kollegen von damals wieder zu treffen. Am Palmsonntag, 2. April sind alle Personen besonders eingeladen, die 1973 in Aesch konfirmiert wurden sowie alle heute zur reformierten Kirchgemeinde gehörenden Personen mit Jahrgang 1957. Ich freue mich auf die Feier und grüsse herzlich! INGO KOCH

Sternsingen

Am Montag, 9. Januar und am Dienstag, 10. Januar ziehen die Sternsinger durch Aesch und Pfeffingen, um zu singen, den Segen zu bringen und Spenden für Kinderprojekte zu sammeln. Herzlichen Dank für das freundliche Empfangen der Kinder.

■ Aescher Konzertabende

Herzlich laden wir ein zur 23. Reihe der Aescher Konzertabende in der Reformierten Kirche Aesch. Das Norea Trio spielt am Sonntag, 22. Januar um 17 Uhr das «Geistertrio», Klaviertrio op. 70, Nr. 1 von Ludwig van Beethoven, dann von Joaquin Turina das Trio Nr. 2, op. 76 und schliesslich von Robert Schumann das Klaviertrio in d-moll, op. 63.



Foto: Anna Galeja / Christian Marthaler

Seit seiner Gründung im Jahr 2000 ist das Norea Trio, bestehend aus der koreanischen Geigerin Hyunjong Reents-Kang, der bulgarischen Pianistin Petya Mihneva und der Schweizer Cellistin Eva Lüthi fest in der Musikszene etabliert. Die Interpretationen des Trios beschreiben Kritiker als «fesselnd, leidenschaftlich und virtuos» mit «sprühendem Temperament» bis hin zu «nur einem Hauch von Musik im Raum».

Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte am Ausgang erbeten.

Merken Sie sich schon jetzt die weiteren Konzerttermine vom 12. Februar mit dem Trio Camerata Rhein und 19. März mit Klezmer Pauwau vor. Freuen Sie sich mit uns auf ein vielfältiges Programm der Aescher Konzertabende.

Das detaillierte Konzertprogramm liegt in der Kirche und im Steinackerhaus auf und kann auf www.erkap.ch heruntergeladen werden.

DIE MUSIKKOMMISSION:

MARIANN WIDMER, INGA SCHMIDT

19.30

Lelesegruppe
Steinackerhaus mit Pfarrerin Inga Schmidt

26. Donnerstag
19.00

Atempause
Reformierte Kirche Aesch. Gestaltet von der Gruppe
Atempause mit Mariann Widmer, Klavier

27. Freitag
14.30

Seniorennachmittag. Lesung mit Gertrud Stiehle
Steinackerhaus, mit Annemarie Polak

29. Sonntag
18.00

Jugendgottesdienst
Reformierte Kirche Aesch. Mit Schülerinnen und Schülern
der 8. Klasse, Religionslehrer Pit Schmid und Pfarrer
Ingo Koch

Jeden
Montag

Französischkurs für Frauen mit Vorkenntnissen
9.30-10.45 Uhr Steinackerhaus. Leitung: Liliane Fiechter,
Tel. 061 751 22 77 oder liliane.fiechter@gmail.com

9.30-11.00

Morgensingen zum Wochenbeginn
Steinackerhaus. Leitung: Antoinette Pellegrini,
Tel. 061 411 45 74 oder a-pellegrini@bluewin.ch

Jeden
2. Dienstag
im Monat

Jassen im Restaurant Tipo
15.00 Uhr Rest. Tipo, Hauptstrasse 98, Aesch
Auskunft: Harry Bruder, Tel. 061 461 58 84

Jeden
Donnerstag

Ökumenischer Gottesdienst
10.15 Uhr Kapelle Alterszentrum „Im Brühl“

19.30

Neuer Chor Aesch
Probe im Steinackerhaus
Leitung: Regula Bänziger, Tel. 061 261 91 75

■ Dank

Seit Mitte 2014 wird der Gemeindebrief aus Spargründen nicht mehr per Post zugestellt, sondern von Freiwilligen verteilt. Edgar Nicolet hatte sich damals zur Verfügung gestellt, dafür die ausgeklügelte Logistik zu erstellen und die Koordination der Freiwilligen zu übernehmen. Er hat dafür die Bezirke eingeteilt, damit für alle freiwilligen Pöstler*innen gut machbare Routen entstehen. Die Routen mussten wegen der Mutationen auch immer wieder angepasst werden.

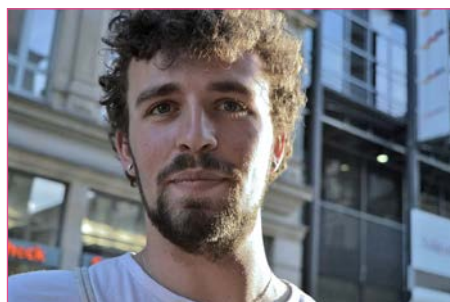
Edgar war jedes Mal vor Ort, wenn die gedruckten Gemeindebriefe ankamen, um die Etikettiergruppe zu betreuen und er hat freiwillige Pöstlerinnen und Pöstler neu eingeführt, so dass es über all die Jahre bestens gelaufen ist. Nun hat Edgar sich entschlossen, die Arbeit Ende Jahr abzugeben, um sich wieder anderen Dingen vermehrt zuwenden zu können.

Lieber Edgar, wir danken Dir ganz herzlich für Deine grosse Arbeit in den vergangenen acht Jahren und wünschen Dir alles Gute für Deine Zukunft.

DIE KIRCHENPFLEGE

■ Praktikum

Zeno Strebel macht für ein halbes Jahr ein Praktikum in unserer Kirchgemeinde. Herzlich willkommen! Im Folgenden stellt er sich selbst kurz vor:



Mein Name ist Zeno Strebel. Ich bin 25 Jahre alt und studiere an der Uni Basel Theologie. Im Herbst habe ich gerade meinen Bachelor abgeschlossen. In dem Feld der Theologie interessieren mich vor allem Ethik und Dogmatik, besonders Tierethik, christlich-muslimischer Dialog und gesellschaftlich ethische Themen. Ich mache hier in der Gemeinde Aesch-Pfeffingen nun das EPS. Das ist ein halbjähriges Praktikum in einer Kirchgemeinde. Dies ist ein Teil der kirchlichen Ausbildung zur Pfarrperson. Neben dem Praktikum bei Pfarrer Ingo Koch werde ich noch Religionsunterricht geben und vier Wochen in der Schule unterrichten. Ich freue mich, bei Ihnen in der Gemeinde zu Gast zu sein und bei Ihnen erste kirchliche Erfahrungen aus Sicht der Pfarrperson zu machen.

ZENO STREBEL

■ Mitteilungen

Amtswochen

- 31.12.2022 bis 6.1.2023
PfarrerIn Inga Schmidt
- 7.1. bis 20.1.2023
Pfarrer Ingo Koch
- 21.1. bis 27.1.2023
PfarrerIn Inga Schmidt
- 28.1. bis 3.2.2023
Pfarrer Ingo Koch

Öffnungszeiten

Das Sekretariat und die Verwaltung bleiben während den Weihnachts- und Neujahrsferien bis und mit Sonntag, 8. Januar 2023 geschlossen.

■ Adressen

Pfarramt

| Pfarrer Ingo Koch
Hauptstrasse 115 | Tel. 061 751 17 00
i.koch@erkap.ch

| Pfarrerin Inga Schmidt Polanyi
Eggfluhweg 28 | Tel. 061 751 83 02
i.schmidt@erkap.ch

Sekretariat

| Sabina Eicher
| Martina Zubler
Herrenweg 14 | Tel. 061 751 40 66
Mo, Di, Do, Fr 8.30-11 Uhr
sekretariat@erkap.ch

Verwaltung Steinackerhaus

| Nicolas Dolder
Herrenweg 14 | Tel. 079 934 85 76
Mo-Fr, 8-12 Uhr
n.dolder@erkap.ch

Sigristin

| Nadia Lanza
Herrenweg 14 | Tel. 079 286 53 05
n.lanza@erkap.ch

Präsident der Kirchenpflege

| Urs David
Im Augarten 4 | Tel. 079 693 09 48
u.david@erkap.ch

Redaktionsadresse

Ev.-Ref. Kirchgemeinde
Redaktion
Herrenweg 14
4147 Aesch
redaktion@erkap.ch

■ Impressum

Redaktion: Inga Schmidt
Redaktion Agenda: Martina Zubler
Gestaltung: partictree.ch
Druck: Druckerei Dürrenberger,
Arlesheim
Fotos: zVg
Geht 9 mal jährlich an alle Mitglieder der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen.

